11080/J
vom 19.05.2022 (XXVII. GP)

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag. Gerald Hauser
und weiterer Abgeordneter
an den Bundeskanzler

betreffend „Hat Österreich Vereinbarungen mit dem World Economic Forum?“

Vor kurzem hat ein FVD-Abgeordneter in den Niederlanden die Regierung nach dem WEF (World Economic Forum) und den Vereinbarungen mit dem WEF befragt. Er kam dabei heraus, dass die niederländische Regierung rechtsverbindliche Vereinbarungen mit dem WEF abgeschlossen hat.

> ***„Regierung in den Niederlanden gibt zu, dass die Vereinbarungen mit dem WEF „rechtsverbindlich“ sind***
> *Dezember 19, 2021*
> *Gideon van Meijeren (FVD) stellte kürzlich im Parlament Fragen zum Weltwirtschaftsforum. Am Mittwoch erhielt er eine Antwort von Landwirtschaftsminister Schouten, auch im Namen des Premierministers und des Ministers für Außenhandel.*
> *Van Meijeren fragte die Regierung unter anderem: „Betrachten Sie das Weltwirtschaftsforum als eine Einrichtung, die eine gewisse Autorität besitzt? Erkennen Sie an, dass der WEF keinerlei demokratische Legitimation besitzt?“*
> *„Das Weltwirtschaftsforum ist eine Organisation, die Perspektiven aus der Wissenschaft, dem öffentlichen Sektor und der Privatwirtschaft zusammenbringt. Das WEF ist kein demokratisch gewähltes Gremium“, lautete die Antwort.*
> *Der FVD-Abgeordnete wollte außerdem wissen, wie genau die zugrunde liegenden Beziehungen oder die Zusammenarbeit zwischen dem niederländischen Staat und dem WEF aussehen. „Können Sie einen Überblick über alle Vereinbarungen geben, die zwischen dem niederländischen Staat und dem WEF bestehen? Inwieweit werden die Vereinbarungen (rechts-)verbindlich gemacht?“*
> *Die Antwort: „Niederländische Minister nehmen regelmäßig auf Einladung an den vom WEF organisierten Treffen teil. Es gibt auch Kooperationsvereinbarungen mit dem WEF, die in Vereinbarungen in den folgenden Bereichen festgelegt wurden: Nachhaltige Investitionspolitik, Tropical Forest Alliance, Food Systems Initiative, Food Innovation Hubs. Die in diesen Vereinbarungen festgelegten Verpflichtungen sind rechtsverbindlich“.*
> *„Wow“, antwortet der Abgeordnete Pepijn van Houwelingen (FVD). Die Regierung gibt zu, dass es Vereinbarungen mit dem Weltwirtschaftsforum gibt, die „rechtsverbindlich“ sind! Sind diese Vereinbarungen öffentlich? Was ist die Rolle des Unterhauses?““*[1]

In einem weiteren Bericht werden weitere Informationen zu diesem Thema veröffentlicht:

---

[1] Regierung in den Niederlanden gibt zu, dass die Vereinbarungen mit dem WEF „rechtsverbindlich“ sind – uncut-news.ch (uncutnews.ch)

„Freigegebene Dokumente über die Beziehungen der niederländischen Regierung zum WEF „sind sehr aufschlussreich“.
Dezember 20, 2021

WORLD ECONOMIC FORUM

COMMITTED TO IMPROVING THE STATE OF THE WORLD

Persoonsgegevens

H.E. Mr Wopke Hoekstra
Minister of Finance
Ministry of Finance of the Netherlands
P.O. Box : 20201
2500 EE The Hague
Netherlands

10 July 2020
saf/pso

Dear Minister,

It is my great pleasure and honour to invite you to the 51st World Economic Forum Annual Meeting, which will take place from 26 to 29 January 2021 in Davos-Klosters, Switzerland.

With this true global gathering, bringing together political, business, civil society and media leaders at the highest level, the Forum aims to provide a clear signal, at the beginning of next year, that the world has moved out of the COVID-19 pandemic. The discussions will focus on shaping policies for the post-COVID-19 era under the theme of the Great Reset.

Of course, the meeting will only be held if the Forum can guarantee the safety and health of all participants.

As a member of the Regional Action Group for Europe and Eurasia, your contribution to the work of the Great Reset will be especially critical at the Annual Meeting. In view of the long-term consequences of the pandemic for fiscal policy and public finance, your participation would be crucial to shaping the future of the global financial system.

The Forum will work with your staff to ensure that your participation becomes a major force in shaping the Great Reset. I look forward to welcoming you in Davos.

Yours sincerely,

Persoonsgegevens

Persoonsgegevens

0000162 277547

Der Abgeordnete Pepijn van Houwelingen (FVD) hat in den sozialen Medien ein Dokument geteilt, das aufgrund von parlamentarischen Anfragen über die

Beziehungen der Regierung zum Weltwirtschaftsforum (WEF) veröffentlicht wurde.
Es geht um einen Brief von Ministerpräsident Rutte an Klaus Schwab, den Gründer und Direktor des WEF. Er reagiert damit auf eine Einladung von Schwab zum 48. WEF in Davos.
Rutte schreibt unter anderem, dass das WEF für die niederländische Regierung sehr wichtig ist und dass die Beziehungen zwischen dem Forum und unserem Land ausgezeichnet sind. Der Premierminister ist überzeugt, dass die Teilnahme unserer hochrangigen Beamten und Minister an den Aktivitäten des WEF „von großem Wert sein wird".
Rutte seinerseits lud Schwab zu einem informellen Mittagessen in Den Haag ein, um die Angelegenheit zu besprechen. „Ich freue mich auf unsere anregenden und produktiven Gespräche", sagte der Premierminister.
Van Houwelingen sagte, die veröffentlichten Dokumente über die Beziehungen unserer Regierung zum WEF seien „sehr aufschlussreich". „Am WEF sind nicht nur die Minister beteiligt. Also sind auch hohe niederländische Beamte beteiligt.
Der ehemalige Börsenkommentator Willem Middelkoop spricht von einer „sehr engen und beunruhigenden Beziehung":
Zwischenzeitlich sind nun auch Einladungsschreiben des WEF im Internet aufgetaucht.
Einladungsschreiben für das WEF-Treffen im Januar 2021 wurden online veröffentlicht und belegen, dass das WEF seine globale „Great Reset"-Agenda weiterverfolgt. Die Einladungsschreiben wurden an mehrere niederländische Minister wie Sigrid Kaag (Ministerin für Außenhandel) und Wopke Hoekstra (Finanzminister) geschickt, um sie zum jährlichen WEF-Treffen einzuladen und gleichzeitig ihre Bedeutung und ihren Beitrag zur Great Reset-Agenda zu unterstreichen.
In den Einladungsschreiben lesen wir Zeilen wie: „Ihr Beitrag zur Arbeit des Great Reset wird besonders wichtig sein" sowie „Ihre Teilnahme wird eine wichtige Kraft bei der Gestaltung des Great Reset". Aus diesem Schreiben geht hervor, dass die Niederlande eine starke Rolle bei der Gestaltung der Zukunft des globalen Handelssystems spielen werden, da ihre Anwesenheit auf dem jährlichen WEF-Treffen von entscheidender Bedeutung ist.
Dies ist ein massiver Beweis auf dem Papier für die Beteiligung des WEF an der Gestaltung der globalen Wirtschaftspolitik, ohne dass diese Politik in den Parlamenten diskutiert wird. Massive Absprachen, wenn das stimmt."[2]

Es muss auch in Österreich geklärt werden, ob auch unser Staat rechtsverbindliche Vereinbarungen mit dem WEF hat. Falls es so ist, um welche konkreten Vereinbarungen es sich handelt und wo diese der Öffentlichkeit zugänglich sind.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

[2] Freigegebene Dokumente über die Beziehungen der niederländischen Regierung zum WEF „sind sehr aufschlussreich". – uncut-news.ch (uncutnews.ch)

Anfrage

1. Wurden Sie und/oder Ressortangehörige zum WEF eingeladen?
    a. Falls ja, bei welchen WEF-Treffen waren Sie?
    b. Falls ja, bei welchen WEF-Treffen waren Ressortangehörige und welche Ressortangehörige waren es?
    c. Zu welchen WEF-Treffen wurden andere Bundesminister (ihre Vorgänger) eingeladen?
    d. Bei welchen WEF-Treffen haben andere Bundesminister (ihre Vorgänger) und Ressortangehörige teilgenommen?
    e. Waren andere Österreicher bei den einzelnen Treffen anwesend? Falls ja welche?
2. Können Sie uns die einzelnen Einladungen zu den WEF-Treffen zur Verfügung stellen?
    a. Wenn nein, warum nicht?
3. Welche Beschlüsse wurden bei WEF-Treffen getroffen?
    a. Betreffen diese Beschlüsse auch Österreich?
    b. Sind diese Beschlüsse rechtsverbindlich für Österreich?
        i. Wenn ja, welche?
        ii. Aufgrund welcher Legitimation wurden rechtsverbindliche Beschlüsse für Österreich gemacht?
4. An welche Beschlüsse/Vereinbarung des WEF hält sich derzeit Österreich?
    a. An welche Beschlüsse/Vereinbarungen des WEF hält sich Österreich derzeit freiwillig und kann seine Entscheidung jederzeit ändern?
    b. Welche dieser Beschlüsse/Vereinbarungen sind verbindlich und wie könnte Österreich aus diesen Vereinbarungen aussteigen?
5. Betrachten Sie das Weltwirtschaftsforum als eine Einrichtung, die eine gewisse Autorität besitzt?
    a. Wie würden Sie diese Autorität beschreiben?
    b. Worauf stützt sich diese Autorität?
6. Erkennen Sie an, dass der WEF keinerlei demokratische Legitimation besitzt?
    a. Wenn nein, wieso nicht?
7. Können Sie einen Überblick über alle Vereinbarungen geben, die zwischen Österreich und dem WEF bestehen?
8. Sind die Vereinbarungen zwischen Österreich und dem WEF öffentlich?
    a. Falls ja, wo sind diese zu finden?
    b. Falls nein, warum nicht?

13/5

	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2022-05-19T19:13:42+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel
Hinweis	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt.	